

JENSEITS DES WACHSTUMS!?

Ökologische Gerechtigkeit.
Soziale Rechte.
Gutes Leben.

Kongress
20. - 22. Mai 2011
TU Berlin

www.jenseits-des-wachstums.de

Ein Kongress von



In Zusammenarbeit mit



Trotz Umwelt- und Klimakonferenzen schreitet die ökologische Zerstörung des Planeten rasant fort. Ebenso rasch wächst die Kluft zwischen Armen und Reichen sowohl innerhalb einzelner Länder als auch weltweit. Immer deutlicher wird, dass das gegenwärtige, auf permanentem Wachstum beruhende Wirtschaftsmodell nicht in der Lage ist, diese Tendenzen umzukehren, sondern vielmehr Teil des Problems ist.

Attac hat es sich in dieser Situation mit seinen Kooperationspartnern zur Aufgabe gemacht, besonders die Verknüpfung zwischen der sozialen und der ökologischen Dimension der Krise auszuloten und Wege aus der Wachstumsfalle zu erörtern. Wie könnte eine Postwachstumsökonomie aussehen, in der soziale Rechte, ökologische Gerechtigkeit und Gutes Leben die zentralen Säulen sind? Wie müssten sich Arbeitswelt, Finanzsysteme, Geschlechterverhältnisse, soziale Sicherung und Eigentumsverhältnisse ändern, um aus der gegenwärtigen Sackgasse herauszufinden? Diesen und anderen Fragen geht der Kongress mit über 100 ReferentInnen auf 13 Podien, in 13 Foren, über 40 Workshops, 12 Überblickskursen und 15 künstlerischen Interventionen nach.

STRUKTUR DES KONGRESSES

TEIL I ANALYSE UND KRITIK

Samstag, 21. Mai, 9.30 - 16.00 Uhr

Themenstrang 1 **TRIEBKRÄFTE DES WACHSTUMS (T1)**

Themenstrang 2 **GRENZEN DES WACHSTUMS (T2)**

Themenstrang 3 **KRISE DER ARBEITSGESELLSCHAFT (T3)**

TEIL II ALTERNATIVEN, VISIONEN, STRATEGIEN

Samstag, 21. Mai, 16.30 - 20.00 Uhr

Sonntag, 22. Mai, 9.30 - 11.00 Uhr

Themenstrang 4 **WIRTSCHAFTEN JENSEITS DES WACHSTUMS (T4)**

Themenstrang 5 **GERECHTIGKEIT IN DER GLOBALISIERTEN WELT (T5)**

Themenstrang 6 **ARBEIT, TEILHABE UND DAS GUTE LEBEN (T6)**

ZEITLICHER ABLAUF

FREITAG 20. MAI

Ab 15.00 **Anmeldung**

16.00 - 17.30 **Überblickskurse**

18.00 - 19.30 **Auftaktreden**

20.00 - 21.30 **Auftaktpodium**

22.00 - 23.00 **Live Jazz**

SAMSTAG 21. MAI

9.30 - 11.00 **Workshops, Überblickskurse und Foren**

11.30 - 13.00 **Workshops, Überblickskurse und Foren**

14.30 - 16.00 **Podien**

16.30 - 18.00 **Workshops, Überblickskurse und Foren**

18.30 - 20.00 **Podien**

21.00 - 22.00 **Kabarettprogramm**

22.00 - 23.30 **Konzert**

ab 23.30 **Party mit DJ**

SONNTAG 22. MAI

9.30 - 11.00 **Workshops, Überblickskurse und Foren**

11.30 - 14.00 **Abschlussveranstaltung**

ERÖFFNUNG

FREITAG 20. MAI

18.00 - 18.30	BEGRÜSSUNG DURCH ATTAC
18.30 - 19.00	AUFTAKTREDE I VANDANA SHIVA (Indien)
19.00 - 19.30	AUFTAKTREDE II ALBERTO ACOSTA (Ecuador)
20.00 - 21.30	AUFTAKTDISKUSSION JENSEITS DES WACHSTUMS?! SABINE REINER (Gewerkschaftssekretärin Wirtschaftspolitik Ver.di, Berlin), ANDREAS EXNER (Ökologe, Social Innovation Network, Wien), NIKO PAECH (Ökonom, Universität Oldenburg, Wiss. Beirat Attac Deutschland), INGEBORG WICK (Referentin Südwind Institut, Siegburg) Moderation CHRIS METHMANN (Politikwissenschaftler, Universität Hamburg, Attac)

ÜBERBLICKSKURSE

16.00 - 17.30	Sustainability and Growth in Economic Theory Our planet is threatened by a wrong belief in a wrong formulated growth Modelle von Grundsicherung und Grundeinkommen Klimagerechtigkeit, Energiekämpfe und Wachstumskritik – zusammenbringen was zusammen gehört? Ideen und Praxis Solidarischer Ökonomien
---------------	---

TEIL I ANALYSE UND KRITIK

FOREN

Samstag 9.30 - 11.00	F1 MUSS DER KAPITALISMUS WACHSEN? (T1) ELMAR ALTVATER (Politikwissenschaftler, FU Berlin, Attac Wiss. Beirat), GENEVIÈVE AZAM (Ökonomin, Attac Frankreich, Toulouse), ECKHARD STRATMANN-MERTENS (Lehrer, Attac, Bochum), RALF FÜCKS (Vorstand Heinrich Böll Stiftung, Berlin) Moderation WINFRIED WOLF (Chefredakteur lunapark21, Wissenschaftlicher Beirat Attac)
	F4 DIE INHUMANEN WIRKUNGEN DES WACHSTUMS: KLIMAFLÜCHTLINGE UND KRIEGE (T2) CLAUDIA HAYDT (Soziologin, Informationsstelle Militarisierung, Tübingen), OLAF BERNAU (Afrique-Europe-Interact, Bremen), SIMONE KNAPP (Ethnologin, Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA), Heidelberg), TADZIO MÜLLER (Aktivist, Climate Justice Action) Moderation MONA BRICKE (Klimaaktivistin, gegenstrom Berlin, Climate Justice Action)

Samstag 11.30 - 13.00	F2 WARUM WÄCHST DIE WIRTSCHAFT? (T1) NIKO PAECH (Ökonom, Universität Oldenburg, Wiss. Beirat Attac), FRANCOIS SCHNEIDER (Ökonom, Barcelona), ADELHEID BIESECKER (Ökonomin, Universität Bremen), ATHANASIOS KARATHANASSIS (Sozialwissenschaftler, FU Berlin) Moderation CHRISTOPH GRAN (Volkswirt, AK Post-autistische Ökonomie, Vereinig. f. Ökologische Ökonomie)
--------------------------	--

	F3 GESELLSCHAFTLICHE NATURVERHÄLTNISS (T2) BABETTE SCURRELL (Soziologin, Netzwerk Vorsorgendes Wirtschaften, Dessau), ULRICH BRAND (Politikwissenschaftler, Universität Wien), ROLF STEPPACHER (Ökonom, Universität Genf), ESPERANZA MARTINEZ (Oil Watch Ecuador und Acción Ecológica) Moderation STEFAN THIMMEL (Journalist)
--	---

	F5 ENDE DER INDUSTRIEGESELLSCHAFT – AUSWEG DIENSTLEISTUNGSGESELLSCHAFT? (T3) UWE SCHNEIDEWIND (Ökonom, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie), ANTJE SCHRUPP (Journalistin, Frankfurt/Main), MARKO FERST (Autor, Ökologische Plattform, Gosen) Moderation ULRICH SCHACHTSCHNEIDER (Energieberater, Sozialwissenschaftler, Autor)
--	---

PODIEN

Samstag 14.30 - 16.00	P1 WACHSTUM, AUSBEUTUNG UND GLOBALE GERECHTIGKEIT LEIDA RIJNHOUT (UNPAD, Executive Director, Belgien), NICOLA BULLARD (Focus on the Global South, Thailand), STEFAN SCHMALZ (Soziologe, Universität Jena) Moderation WILFRIED TELKÄMPER (Rosa-Luxemburg-Stiftung)
--------------------------	--

	P2 GREEN NEW DEAL ODER DEGROWTH – LINKS-KEYNESIANISMUS ODER POSTWACHSTUMS-ÖKONOMIE? EIN STREIT UM GRUNDLAGEN MICHAEL DAUDERSTÄDT (Ökonom, Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn), SVEN GIEGOLD (MdEP, Die Grünen, Brüssel/Verden), BIRGIT MAHNKOPF (Politikwissenschaftlerin, HWR Berlin), SARAL SARKAR (Initiative Ökosozialismus, Köln) Moderation TANJA VON EGAN-KRIEGER (Wirtschaftsethikerin, Wissenschaftlicher Beirat Attac)
--	--

	P3 ÖKOLOGISCHE GRENZEN: IST ENTKOPPLUNG MÖGLICH? MICHAEL MÜLLER (Naturfreunde Deutschland, Berlin), TIM JACKSON (University of Surrey), ERNST SCHRIEFL (Technische Universität Wien, Autor, Gründer ecoPolicy-lab), BARBARA UNMÜSSIG (Vorstand Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin) Moderation FRANK ADLER (Soziologe, freier Autor)
--	---

	P4 WACHSTUMSSTRATEGIEN UND DIE KRISE DER ARBEIT THOMAS SABLÓWSKI (Politikwissenschaftler, Universität Wien, Frankfurt/Main), INGEBORG WICK (Südwind Institut, Siegburg), DIERK HIRSCHHEL (Verdi) Moderation STEPHAN KRULL (ehem. Betriebsrat VW, Attac AG FairTeilen)
--	--

	P5 WACHSTUM, LEBENSQUALITÄT UND SOZIALE SICHERHEIT, SUFFIZIENZ MARCEL HÄNGGI (Wissenschaftsjournalist, Zürich), ANGELIKA ZAHNRT (Ehrenvorsitzende BUND), KAI BURMEISTER (IG Metall, Frankfurt/Main) Moderation ANNE KLATT (Landschaftsökologin, Universität Greifswald)
--	--

TEIL I ANALYSE UND KRITIK (Fs.)

WORKSHOPS UND ÜBERBLICKSKURSE

Samstag
9.30 - 11.00

Naturverständnis und Wachstumswünsche: Ein Mangelwesen versucht sich zu befreien

Weiter so Europa? Wie europäische Agrarpolitik die Ernährungssicherheit in Entwicklungsländern beeinflusst

»Besser leben« oder »gut leben«? Das »Buen Vivir« als gesellschaftliche Alternative zum Wachstumsdogma

Der Wachstumszwang im gegenwärtigen Geldsystem

Sind die öffentlichen Schulden legitim?

Beschleunigung

Gleichheit und Freiheit als Voraussetzung für Postwachstumsgesellschaft

12 Thesen wider den globalen Kollaps

Geschäfte mit dem Hunger und Ausverkauf von Ackerland

Sozial-ökologische Konversion am Beispiel der Automobilindustrie

Rohstoffausbeutung für die »grüne« Wirtschaft?

Samstag
11.30 - 13.00

Die emanzipatorische Bedeutung von Arbeitszeitverkürzung

Einführung in die Wachstumskritik

Kapitalistische Wirtschaft – BIP und Wachstumszwang

Ausbeutung zum Sparpreis?

Bourdieu und die Wachstumskritik

Das Wachstum der industriellen Tierhaltung

Energiekämpfe

Schrumpfende Städte und Regionen

Energiekonzerne, Energiemarkt und fossil-atomarer Wachstumswahn

Bildung in Zeiten des Wachstumswahns

Schneller, höher, weiter in die Sackgasse? Perspektiven für eine solidarische Mobilität gegen den Wachstumswahn im Verkehr

Wachstumsverzicht in Entwicklungs- und Schwellenländern – Notwendigkeit?

TEIL II ALTERNATIVEN, VISIONEN UND STRATEGIEN

FOREN

Samstag
16.30 - 18.00

F8 STRATEGISCHE PROBLEME EINES GERECHTEN ÜBERGANGS (JUST TRANSITION) (T4)

CECIL D. CORBIN-MARK (Just Transition Alliance, USA), **ULLA LÖTZER** (MdB, Die Linke, Mitglied der Enquete-Kommission „Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität“), **MARIO CANDEIAS** (Ökonom, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Berlin), **RALF KRÄMER** (Ver.di Bundesvorstand, Programmkommission Die Linke)
Moderation **JANA FLEMMING** (Rosa-Luxemburg-Stiftung)

F9 ROHSTOFFBOOM, GREEN NEW DEAL UND DIE AUSWIRKUNG DER TRANSFORMATION AUF DEN GLOBALEN SÜDEN (T5)

NNIMMO BASSEY (Friends of the Earth International, Environmental Rights Action Nigeria), **SILAS SIAKOR** (Sustainable Development Institute, Liberia), **LILI FUHR** (Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin)
Moderation **DAGMAR DEHMER** (Politikredakteurin, Tagesspiegel)

F11 WELCHE FEMINISTISCHEN PERSPEKTIVEN GIBT ES AUF DIE ÖKONOMIE UND DAS GUTE LEBEN IN EINER POSTWACHSTUMSGESELLSCHAFT? (T6)

World Café mit **FRIGGA HAUG**, **ELISA VEGA**, **FRIEDERIKE HABERMANN**, **UTA V. WINTERFELD**, **ADELHEID BIESECKER** u.a.
Moderation **JULIA ROSSHART** (Soziologin und Aktivistin, Attac Gender AG)

PODIEN

Samstag
18.30 - 20.00

P6 JENSEITS DES WACHSTUMS: AUCH IM GLOBALEN SÜDEN?

ESPERANZA MARTÍNEZ (Oil Watch Ecuador), **VISHWAS SATGAR** (National Labour and Economic Development Institute (NALEDI), Südafrika), **BENNY KURUVILLA** (Focus on the Global South, Indien)
Moderation **KARIN GABBERT** (Rosa-Luxemburg-Stiftung)

P7 POSTWACHSTUMSÖKONOMIE DEMOKRATISCH GESTALTEN: MARKT, PLAN, SOLIDARISCHE ÖKONOMIE?

SILKE HELFRICH (Publizistin, Jena), **ADELHEID BIESECKER** (Ökonomin, Wiss. Beirat Attac, Uni Bremen), **HANS-JOACHIM SCHABEDOTH** (Sozialwissenschaftler, IG Metall, Frankfurt/M.), **WERNER RÄTZ** (Attac, Bonn)
Moderation **ANDREAS EXNER** (Publizist, Social Innovations Network)

P8 WENIGER UND ANDERS ARBEITEN: AUF DEM WEG ZU EINER GESELLSCHAFT JENSEITS DES WACHSTUMS?

FRIGGA HAUG (Soziologin, Wiss. Beirat Attac, Universität Hamburg), **MOHSSEN MASSARRAT** (Politikwissenschaftler, Attac, Universität Osnabrück), **NORBERT REUTER** (Gewerkschaftssekretär Wirtschaftspolitik Verdi, Berlin), **UTA VON WINTERFELD** (Politikwissenschaftlerin, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie)
Moderation **ANGELA KLEIN** (Redakteurin Sozialistische Zeitung)

FOREN

Samstag
16.30 - 18.00

F12 DIE ZUKUNFT DER SOZIALSYSTEME IN EINER POSTWACHSTUMSGESELLSCHAFT (T6)

RONALD BLASCHKE (Netzwerk Grundeinkommen, Berlin), **JOACHIM SPANGENBERG** (BUND), **ULRICH SCHACHTSCHNEIDER** (Energieberater)
Moderation N.N.

F13 »MENTALE INFRASTRUKTUREN – WIE DAS WACHSTUM IN UNSERE SEELE KAM«

HARALD WELZER (Sozialpsychologe, Kulturwissenschaftliches Institut Essen)
Moderation **TILMAN SANTARIUS** (Heinrich-Böll-Stiftung)

Sonntag
9.30 - 11.00

F6 FINANZMÄRKTE (T4)

HELGE PEUKERT (Ökonom, Universität Erfurt), **CONRAD SCHUHLER** (Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung, München), **FILKA SEKULOVA** (Ökonomin, Psychologin, Barcelona), **NICOLA LIEBERT** (Wirtschaftsjournalistin, Attac AG Finanzmärkte, Berlin)
Moderation **RAINALD ÖTTSCHE** (Physiker, Attac AG Finanzmärkte)

F7 HERAUSFORDERUNGEN AN DIE DEMOKRATIE IM ÜBERGANG ZU EINER POSTWACHSTUMSGESELLSCHAFT (T4)

CLAUDIA VON BRAUNMÜHL (Politikwissenschaftlerin, Berlin), **BERNHARD PÖTTER** (Wirtschaftsjournalist, taz), **ALEX DEMIROVIC** (Politikwissenschaftler, FU Berlin, Wiss. Beirat Attac), **FRIEDERIKE HABERMANN** (Politikwissenschaftlerin, Publizistin und Aktivistin)
Moderation **JAN PHILIPP ALBRECHT** (Jurist, MdEP, die Grünen)

F10 GLOBALE LANDWIRTSCHAFT, SUBSISTENZ UND ERNÄHRUNGSSOUVERÄNITÄT (T5)

ALEXANDRA STRICKNER (Ökonomin, Attac Österreich), **BERIT THOMSEN** (Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft (ABL)), **ELISA VEGA** (Bäuerinneninitiative Bartolina Sisa, Bolivien), **MATHIAS VON MIRBACH** (Initiative Solidarische Landwirtschaft, Klatten)
Moderation **JUTTA SUNDERMANN** (Publizistin, Attac Koordinierungskreis)

PODIEN

Samstag
18.30 - 20.00

P9 GUTES LEBEN FÜR ALLE: EINE FRAGE DER GERECHTIGKEIT

BARBARA MURACA (Philosophin, Universität Greifswald), **BONIFACE MABANZA** (Theologe, Kirchliche Informationsstelle Südliches Afrika), **ELISA VEGA** (Referentin Ministerium der Kulturen, Bolivien), **FRANCOIS SCHNEIDER** (Ökonom, Barcelona)
Moderation **ANDREA VETTER** (Europäische Ethnologin, Kongressvorbereitung, Attac AG Gender)

P10 SOZIAL-ÖKOLOGISCHE TRANSFORMATION IN DER POSTWACHSTUMSGESELLSCHAFT

NNIMMO BASSEY (Dichter, Friends of the Earth International, Nigeria), **ALBERTO ACOSTA** (Ökonom, Ecuador), **ROSA KOIAN** (Bismarck Ramu Group, Papua-Neuguinea)
Moderation **LILI FUHR** (Heinrich-Böll-Stiftung)

P11 IST DAS BIP DAS PROBLEM? DIE ARBEIT DER ENQUETE-KOMMISSION »WOHLSTAND, WACHSTUM, LEBENSQUALITÄT« UND KONKRETE POLITISCHE STRATEGIEN FÜR EINE GESELLSCHAFT JENSEITS DES WACHSTUMSZWANGS

HERMANN OTT (MdB, Die Grünen), **DANIELA KOLBE** (MdB, SPD), **SABINE LEIDIG** (MdB, Die Linke)
Moderation **THOMAS LOHMEIER** (Institut für Solidarische Moderne)

Werner Rätz / Tanja von Egan-Krieger / Barbara Muraca / Alexis Passadakis / Matthias Schmelzer / Andrea Vetter (Hrsg.)

AUSGEWACHSEN!

**Ökologische Gerechtigkeit.
Soziale Rechte.
Gutes Leben.**

Ein Projekt von **Attac**

192 Seiten (April 2011) EUR 15,80 sFr 24,50

ISBN 978-3-89965-430-1

Werner Rätz, Tanja von Egan-Krieger u.a. (Hrsg.)

Ausgewachsen!



Ökologische Gerechtigkeit.
Soziale Rechte.
Gutes Leben.

VSA

Ein Projekt von **attac**

WORKSHOPS UND ÜBERBLICKKURSE

Samstag
16.30 - 18.00

Steady State Economy: eine Übersicht, Hintergrund und Ausblick

Was heißt eigentlich »Jenseits des Wachstums?« – Überblick über verschiedene Konzeptionen

Dezentralisierung, Lokalisierung und sozialer Zusammenhalt: Gemeinschaftsprojekte zum Klimaschutz in Schottland

Climate Troubles. Strategien für COP17 Durban und Rio+10

Solidarische Ökonomie – Wirtschaftsweisen jenseits des Wachstums?

Die Enquete-Kommission als strategischer Ansatzpunkt für einen starken Postwachstumsdiskurs?

Welches sind die konkreten Hebel, durch die eine Reduktion der gesellschaftlichen Produktion bewirkt werden könnte und wie sieht eine spezifisch wachstumskritische und auf Postwachstum abzielende Alternative aus? Mit dem Titel »Ausgewachsen!« soll einerseits deutlich gemacht werden, dass es tatsächlich keine Alternative zum Ausstieg aus dem Wirtschaftswachstum gibt. Das Ende des unbegrenzten Wachstums auf einem endlichen Planeten kommt, es geht lediglich darum, ob es katastrophisch hereinbricht oder politisch bewusst gestaltet wird. Der Titel ist aus der Sicht der HerausgeberInnen auch eine Kampfansage an alle die Strömungen, die ihre Interessen und ihre Zukunft an das Wachstum binden.

Die HerausgeberInnen

WERNER RÄTZ, Mitglied im Rat von Attac Deutschland und in der AG *genug für alle*; **TANJA VON EGAN-KRIEGER**, Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat von Attac Deutschland; **BARBARA MURACA**, Dr. phil., wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Umweltethik; **ALEXIS PASSADAKIS**, Mitglied im Koordinierungskreis von Attac Deutschland; **MATTHIAS SCHMELZER** promoviert derzeit an der Europa-Universität Viadrina zum Wachstumsparadigma und der OECD; **ANDREA VETTER** ist für die AG Gender Mitglied im Rat von Attac Deutschland.

WORKSHOPS UND ÜBERBLICKKURSE

Samstag
16.30 - 18.00

Gemeingüter verteidigen heißt Wachstumsideologie kritisieren

Nachhaltiges Investment als Lösung des Wachstumsproblems?

Die Gemeinwohl-Ökonomie – das Wirtschaftsmodell der Zukunft

Die Alternative eines sozialen Wachstumsmodells für Deutschland

Auf der Jagd nach Rohstoffen – Alternativen zur Rohstoffstrategie der EU

Vom Community Gardening zum Kampf gegen Monsanto: (Urbane) Subsistenz

Einer solidarischen Landwirtschaft jenseits des Wachstums den Boden bereiten!

Stricken im WELTRAUM und die globalen Krisen – der lokale Ansatz der Transition-Town-Bewegung

Grundeinkommen – ein Mittel gegen Ressourcenverbrauch und Wirtschaftswachstum?

Es reicht. Für alle! Visionen, Alternativen und Projekte für Arbeit, Teilhabe und Gutes Lebens aus Perspektive einer Ethik und Ökonomie der Fülle

Mikrokredite oder basic income zur Bekämpfung der Armut in den Ländern des Südens?

»Alle Räder stehen still, wenn den Ramsch keiner mehr will!« Konsumverweigerung als politische Strategie?

Nachhaltiges Wirtschaften durch eine ökologische Finanzreform

Sonntag
9.30 - 11.00

Das nenne ich Leben! Erfahrungen mit der 4-Tage-Woche und dem 6-Stunden-Arbeitstag bei Volkswagen seit 1994

Jenseits des Expertentums – Wachstumskritik im Selbstversuch und utopische Übungen

Eine andere Landwirtschaft ist möglich – die EU-Agrarpolitik im Reformjahr 2011

Globalisierungskritik und Entschleunigungsidee – ein strategischer Vorschlag

»Konsumentenstaaten« im Konflikt: Energieaußenpolitiken von Europäischer Union und »Schwellenländern«

Perspektiven der Transformation. Wie weiter mit dem Thema (Post-)Wachstum?

Tribunal gegen den Machtmissbrauch durch die vier Energieriesen RWE, E.ON, EnBW und Vattenfall

Landwirtschaftliche Kooperativen als eine lokale Alternative der solidarischen Ökonomie?!

Jenseits von »Jenseits des Wachstums?!«: Die Verstetigung der Kongress-Kooperation

Small is beautiful: erneuerbare Energieversorgung in ländlichen Kommunen

»Buen Vivir« als Bewegungsverstärker?

A global post-growth movement!? International experiences, trends and challenges.

Generation iPad – Was ist Gutes Leben und der Wert der Natur in der heutigen Wachstumsgesellschaft

Statt Verdammung angeblich falscher Bedürfnisse: Demokratische Debatte über Inhalt und Gestalt der Produktion

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Sonntag
12.00 - 13.30

ABSCHLUSSPODIUM

HANS-JÜRGEN URBAN (Vorstand IG Metall), **ANGELIKA ZAHRT** (Ehrenvorsitzende BUND), **BARBARA MURACA** (Philosophin, Universität Greifswald), **MATTHIAS SCHMELZER** (Wirtschaftshistoriker, Attac, Berlin)
Moderation **DAGMAR PATERNOGA** (Attac AG Genug für alle)

AttacBasisTexte 36



Matthias Schmelzer/
Alexis Passadakis
Postwachstum



Krise, ökologische Grenzen und soziale Rechte

Matthias Schmelzer / Alexis Passadakis

POSTWACHSTUM

Krise, ökologische Grenzen und soziale Rechte

AttacBasisTexte 36 96 Seiten (April 2011)
EUR 6,50 sFr 10,50 ISBN 978-3-89965-429-5

Dieser Basistext analysiert die Triebkräfte des Wachstums und skizziert die Geschichte der Wachstumsdynamiken des Kapitalismus. Und er beantwortet die Frage, welche Elemente ein Postwachstum enthalten muss.

»Eine neue ›große Erzählung‹ von menschlicher Emanzipation, der kommende Bewegungszyklus, müsste die ökologische und die soziale Frage zusammenbringen. Eine ihrer Fluchtlinien könnte die solidarische Postwachstumsökonomie sein.«

Die Autoren

MATTHIAS SCHMELZER, aktiv bei Attac, promoviert an der Europa-Universität Vadrina zum Wachstumsparadigma und der OECD.

ALEXIS J. PASSADAKIS, Mitglied im Koordinierungskreis von Attac, arbeitet zu den Themen Demokratisierung öffentlicher Dienstleistungen, Wachstumskritik und Klimagerechtigkeit.

KÜNSTLERISCHE INTERVENTION

Samstag 10.00 bis	MACHBAR, FRAU NACHBAR Installation KRARQUE&DUBRAU&JAMARIC (Braunschweig/Berlin)
Sonntag 12.00	OPENSACE – HEILE WELT Installation DANIELA BOLTRES (Rostock)
Alte Bibliothek	ENDLICHE WELTEN IN DER LITERATUR – KRISENSZENARIEN EINER POST-WACHSTUMS-GESELLSCHAFT Lesung MELA ARTS (Berlin)
	CO2SLEEP – EXHAUST GAS NEVER FELT MORE COMFORTABLE Installation ELENA CHRONOPOULOU (Weimar)
	WOHLFÜHLELITE Performance LUXUS (Berlin)
Samstag 10.00 bis	JUST KEEP SHOPPING (EVERYTHING WILL BE OKAY) Performance SOCIABLE SCIENCE (Dublin/London)
Sonntag 12.00	PERIPATETIC INSTITUTE OF PRA- XIOLOGY AND ANTHROPOLOGY (PIPA) Performance TRICIA FLANAGAN (Honkong)
Unterwegs auf dem Kongress	MITDENKINTERVENTIONEN Theaterimprovisationen JONGLIRIUM (Berlin)
	FYEO/NSFW – EIN SZENISCHES HÖRSTÜCK Hörspiel ANNA BROMLEY (Berlin)

Freitag 22.00	JAZZ PIANO Konzert ROEFIE HUETING (Niederlande)
Parkettsaal	
Samstag 9.30 - 10.30	READING: GEISELTAL / HOSTAGE VALLEY Lesung STEVEN MATTHEW BROWN (Weimar)
Seminarräume	Englisch
11.30 - 12.30	Deutsch
Samstag 9.30-13.00	THEATER IN BEWEGUNG – STRASSEN- THEATER & MEHR Workshop JÖRG ISERMAYER (Berlin)
Seminarräume	
Samstag 11.30	CONTACT IMPRO – EIN TANZ-WORKSHOP Workshop KARIN WISSEL (Berlin)
Parkettsaal	
Samstag 17.00	IF I CAN'T DANCE... Musik und Performance FRÄULEIN BERND (Berlin)
Parkettsaal	
Samstag 21.00 - 22.00	EIN TRIATHLON DURCH DIE ZUSTÄNDE DER GESELLSCHAFT Kabarett ARNULF RATING
Hörsaal	
Samstag 22.00 - 23.30	»THE INCREDIBLE HERRENGEDECK« Konzert
Zelt	
Sonntag 10.00	FÜR VORÜBERGEHENDE RHAPSODEN... Konzert AUGUSTIN MAURS (Berlin)
Parkettsaal	

ANMELDUNG: Die Anmeldung ist online möglich
www.attac.de/aktuell/jenseits-des-wachstums/kongress-2011/anmelden

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an info@jenseits-des-wachstums.de

ORT: Technische Universität Berlin
Hauptgebäude (H)
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

Weitere Informationen: www.jenseits-des-wachstums.de

Ein Kongress von Attac

in Zusammenarbeit mit Friedrich-Ebert-Stiftung, Heinrich-Böll-Stiftung, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Otto-Brenner-Stiftung

unterstützt von Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft (ABL), Aktionsbündnis Gerechter Welthandel, Brot für die Welt, CIR – Christliche Initiative Romero, DGB-Jugend, DNR – Deutsche Naturschutzring e.V., Eine-Welt-Landesnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern, Evangelischer Entwicklungsdienst, Fairbindung e.V., Focus on the Global South, gegenstrom Berlin, Gemeingut in BürgerInnenhand!, Grüne Jugend, Grüne Liga – Netzwerk ökologischer Bewegungen, ila – Informationsstelle Lateinamerika, Initiative Ökosozialismus, INKOTA-netzwerk e.V., Institut Solidarische Moderne, ISW – Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e.V., KASA – Kirchliche Arbeitsstelle südliches Afrika, Labournet, Linksjugend [solid], medico international, Misereor, NaturFreunde Deutschlands, Netzwerk Grundeinkommen, Netzwerk Vorsorgendes Wirtschaften, Paecon – Arbeitskreis Postautistische Ökonomie e.V., Pax Christi, Pestel-Institut, Powershift (Verein für eine ökologisch-solidarische Energie- & Weltwirtschaft), Reformierter Bund, Robin Wood, SERI Nachhaltigkeitsforschungs und -kommunikations GmbH, SInet – Social Innovation Network, SOAG e.V. – Förderverein Solidarität in Arbeit und Gesellschaft, SODI – Solidaritätsdienst International e.V., Stiftung Menschenwürde und Arbeitswelt, Transition Town Initiative Friedrichshain/Kreuzberg, Vereinigung deutsch-äusländische Solidarität e.V., Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Ver.di, VÖÖ – Vereinigung für Ökologische Ökonomie e.V., WEED – Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung u.a.